

Exkursion

Modulbezeichnung	Exkursion I und II
Modulverantwortlich	Michael Steinke, M. Sc. (komm.)
Modulart	Pflicht
Sprache	Deutsch
Empfohlenes Semester	4. und 6. Semester, Teilnahme in anderen Semestern möglich
Voraussetzung für Modul	Einschreibung auf der E-Learningplattform nach Information des Exkursionsangebots Vorraussetzung für die Durchführung der Exkursionen ist i.d.R. die Anmeldung von min. 10 Studierenden. Beachten Sie das Merkblatt für Exkursionen (NDS-Server).
Leistungsnachweis	Studienleistung
Art der Prüfung	Offene Modulprüfung: Prüfung und Prüfungsvorleistungen werden zu Veranstaltungsbeginn bekanntgegeben
Art der Bewertung	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
Anmeldung zur Prüfung	Keine
Workload	60 Stunden Es sind zum Bestehen beider Module insgesamt 8 Exkursionstage nachzuweisen, die sich durch Teilnahme an mehreren Exkursionen zusammensetzen können.
Credits (ECTS)	Exkursion I: 2 CP Exkursion II: 2 CP

Kompetenzziele, Lern- und Qualifikationsziele

Die Lehrveranstaltung fördert die Wahrnehmung von städtischen oder kulturlandschaftlichen Räumen. Bei einer Exkursionsdauer von mindestens vier Tagen werden auch soziale und im Ausland sprachliche Kompetenzen weiterentwickelt. Die Studierenden erhalten einen Einblick in die praktische Umsetzung von Stadt- und Regionalentwicklungsprojekten unter fachlicher Anleitung. Sie erarbeiten selbstständig vorbereitende Impulsreferate und präsentieren diese vor Ort im Rahmen der Veranstaltung. Durch die abschließende Dokumentation (Poster, Fotodokumentation, Exkursionszeitung etc.) werden sie befähigt, die fachlichen Eindrücke und Erkenntnisse zu reflektieren. Auf Exkursionen können die Studierenden die theoretischen Kenntnisse in praktische Erkenntnisse und Erfahrungen wandeln. Mit eigenen Augen adaptiert der Studierende Qualitäten der bebauten und unbebauten oder sozialen Umwelt.

Fachliche und methodische Kompetenzen

Fähigkeit zur Erfassen von Problemlagen und Situationen
 Fähigkeit zum Erfassen von Lösungsmöglichkeiten und Handlungsoptionen
 Schärfung der Wahrnehmung von städtischen und kulturlandschaftlichen Räumen
 Fähigkeit zum Reflektieren von Best Practice Beispielen

Schlüsselkompetenzen

Fähigkeit zur Literaturrecherche
 Fähigkeit zum Präsentieren
 Erlangen von sprachlichen Fähigkeiten
 Erlangen von multikulturellen und sozialen Kompetenzen

Inhalte

Die Exkursionen stehen unter unterschiedlichen fachlichen Themenschwerpunkten, beispielsweise

Stadtumbau und Stadtrevitalisierung

Demografischer Wandel und räumliche Strukturveränderungs- und -anpassungsprozesse

Brachflächenentwicklung

Konversionsprojekte

Messen und Ausstellungen (EXPO, EUREGIA, etc.)

Nachhaltige Stadtentwicklung

Klimawandel und Siedlungsentwicklung

Tourismusregionen

Die Lehrveranstaltungen werden von Lehrenden vorbereitet und fachlich begleitet.

Exkursionsziele sind Städte und Regionen mit Bezug zu aktuellen Themen und

Problemstellungen sowohl im Inland als auch im Ausland. Die Exkursionen finden unter fachlicher Betreuung der Lehrenden der Stadt- und Raumplanung sowie Referenten vor Ort statt.